

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **3 (1895)**

Heft 13

PDF erstellt am: **29.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

versammlung, Schlußprüfungen) Fr. 215. 55, Kosten der Zürcher Ausstellung Fr. 436. 15, Neuanschaffungen Fr. 60. —, Geschenke und Unterstützungen Fr. 50. —, Diplome Fr. 37. 30, Lehrmaterialien Fr. 911. 10; Summa Ausgaben Fr. 2601. 25. Bilanz: Fr. 7. 95 Aktivsaldo. — Das Archivregister wurde ebenfalls richtig befunden und dem Archivar, Herrn D. Trüb, bestens verdankt.

**Sektionen.** Ein Versuch, die seinerzeit aus dem schweiz. Samariterbund ausgetretenen Sektionen Winterthur und Basel zum Wiedereintritt zu gewinnen, blieb erfolglos, ebenso die Beitrittseinladungen an die Samaritervereine Schaffhausen und Genf. — Laut Verzeichnis ist die Zahl der Sektionen auf 62 angewachsen, mithin im Berichtsjahr eine Zunahme von 10 Vereinen, wovon 4 auf den Kanton Bern, 2 auf Solothurn, 1 auf St. Gallen und 3 auf Zürich entfallen. Diese 62 Sektionen haben heute 2817 Aktiv-, 3385 Passiv- und 76 Ehrenmitglieder, total 6278 Mitglieder = einer Zunahme von 1012 gegenüber 1893/94.

Sämtliche Sektionen haben eingenommen Fr. 24,706. 99, ausgegeben Fr. 15,432. 40; es ergibt sich ein Aktivsaldo von Fr. 9326. 09 und ein Passivsaldo von Fr. 51. 50.

An Hilfeleistungen sind zu verzeichnen: Wunden 1725, Blutungen 265, Knochenbrüche 132, andere Verletzungen 1063, künstliche Atmung 16, Transporte 165, von Ärzten verlangte Hilfe 51; total 3417 Fälle. — Samariterkurse wurden abgehalten 35; daran nahmen teil (resp. meldeten sich an) 1342, bis zu Ende besuchten 1163, bestanden die Schlußprüfung 1133, traten Vereinen bei 846. Die Gesamtkosten dieser Kurse betrugen Fr. 3632. 87; daran zahlten die Kursteilnehmer Fr. 2677. 45, das Rote Kreuz und Korporationen Fr. 756. 15, Private Fr. 143. —. Die Kurskosten verteilen sich: per Kurs Fr. 103. 80, per Teilnehmer auf Fr. 3. 12. Von den 35 Kursen sind 11 erstmalige.

An Verbandmaterial besitzen sämtliche Sektionen: Sanitätskasten 156, Binden 5615, Dreiecktücher 4227, Kompressen 1680, Kopfschleudern 1007, Verbandpatronen 2107, Watte 494, Schienen 733; ferner eine bedeutende Anzahl Tragbahren und Räderbrancards, eine Sektion sogar ein vollständiges Krankenmobiliarmagazin. — Außer in den Kursen wurden noch 90 Vorträge abgehalten; ferner 342 praktische Übungen, sei es in geschlossenen Räumen oder im Freien.

Das Arrangement des Jahresberichts entspricht so ziemlich demjenigen des letzten Jahres; als Neuerung figuriert ein Sektionenverzeichnis mit deren Gründungs- und Eintrittsjahr in den schweiz. Samariterbund, eine Tabelle über Samariterkurse, sowie eine Tabelle über besondere Begebenheiten und Leistungen einiger Sektionen. Ferner wird dem Jahresbericht beigegeben ein Statutenentwurf (Schema für Samaritervereine), sowie ein Vortrag des Herrn Prof. Dr. Pflüger in Bern über „Hilfeleistungen bei Augenkrankheiten“, ausgearbeitet von Herrn Dr. Jorhy in Bern. — Am Schlusse des Textes des Jahresberichtes werden noch erwähnt die H. Dr. G. Schneider, Vizepräsident des Samaritervereins Interlaken, und Dr. August Seiler, Präsident der Sektion Rheinfelden, eifrige Förderer des Samariterwesens, die leider uns durch den Tod entrißen wurden. L. C.

---

**Inhaltsverzeichnis:** Wehrmannsgruß. — Vollziehung des Bundesgesetzes über die Errichtung von Armeecorps (Schluß). — Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz: Einladung zur Delegiertenversammlung. — Schweiz. Militärfanitätsverein: Feldbienstübung in Bümpliz. — Schweiz. Samariterbund: Auszug aus dem Jahresbericht für 1894/95. — Inserate

---

## — ANZEIGEN. —

**Spezialität** in stärkehenden Weinen und Kranken-Cognacs, namentlich La Flèche, Martell und Henessy. Vorzügl. roter La Flèche z. B. à 60 Ct. per Liter und ausgezeichnete hellgoldener Malaga à 2 Fr. 40 die Flasche; ferner reiner Cognac à 2 Fr. 90.

 **C. LOCHER, Spitalgasse, BERN.**

16

# Familienheim Arosa.

Angenehme Reconvalescentenstation; das ganze Jahr offen. Beste Referenzen. — Adresse: Familienheim Arosa (Graubünden). 12

# Schweizerisches Impfinstitut Lancy — Genf

(Offiziell für die meisten Kantone.) Garantierte animale Lymphe jederzeit mit  
Wendung der Post. Prospektus franco. (H 6033 X)

## ≡ Institut vaccinal suisse ≡ LANCY — GENÈVE

Vaccin de génisse d'excellente qualité. — Envoi en tous pays.

14 Prospektus sur demande.

14

**Krankenfahrstühle**

empfehl

15

**Krankbettische**

das Fabrikdepot von **JULES BROS**

**Bett-Rückenkissen**

in Zürich:

**Krankentragsessel**

**L. RIS**, Schwanengasse, Bern.

Den tit. Samariternvereinen und den Herren Ärzten empfehle

# Flanell-Binden

7 Meter lang, in naturbraun oder rot, franco durch die ganze Schweiz à 2 Fr. 50 per Stück.

6

**Jakob Weber** in Kappel (Zoggenburg).

## Dr. LAHMANN'S PFLANZEN-

Nährsalz-Extrakt, per Topf  
Fr. 2. 50

Nährsalz-Cacao, per Pfund  
Fr. 4. —

Nährsalz-Chocolade, per Pfund  
Fr. 2. 50

sind, weil ohne Zusatz schädlicher Alkalien hergestellt, die einzig wahrhaft gesunden Cacaopräparate, wirken blutbildend und verstopfen nicht.

### Dr. Lahmann's

Vegetabile Milch, <sup>per</sup> Büchse  
Fr. 2. —

bildet, der Kuhmilch zugesetzt, das einzig wirkliche, beim jüngsten Säuglinge sofort anwendbare Ersatznährmittel für mangelnde Muttermilch.

Man verlange Gratisbroschüre von den alleinigen Fabrikanten

**HEWEL & VEITHEN** in Köln a. Rh.

13 Vertreter für die Schweiz:

**Karl Kitz**, in Zürich.

## Linoleum

alleiniger hygienischer Teppich  
waschbar, unverwüsthch  
Muster und Preislisten franco

11

**Ad. Aeschlimann**,

Lieferant der meisten Spitäler

H 2745 Z Schifflande 12, Zürich.



## Trag- & Fahrbahren,

Grosse bespannte Kranken-Transportwagen  
neuester und bewährter Systeme, sowie  
Krankenmöbel und Einrichtungsgegenstände  
für Krankenhäuser, Operationssäle etc.

### **KÖHLER & Cie.**

Hoflieferanten, Sanitätsgerätschaften-Fabrik  
**HEIDELBERG.**

Lieferanten vieler Vereine vom Roten Kreuz.  
Feinste Referenzen. Illustrierte Kataloge gratis  
und franco. 4

## INSERATE

finden durch „Das Rote Kreuz“ wirksame  
Verbreitung.

# Alpenkurort Adelboden

Berner Oberland, 1400 Meter über Meer.

## Hôtel & Pension. — Kurhaus.

100 Betten. Bäder und Douchen. Centralheizung. Lawn-Tennis.

**Eröffnung 15. Juni.**

Für Prospekte und nähere Auskunft wende man sich an den Besitzer:

10

(H 2666 Y)

**A. Reichen.**

# Krankentransportwagen mit Tragbahre

Diplom Zürich 1894, silberne Medaille. — Eidg. Patent + Nr. 8177.

Dieser Wagen zeichnet sich vor allen bisherigen Systemen aus durch seine leichte, aber äußerst solide Konstruktion, sowie durch den geräuschlosen und sanften Gang. — Prospekte gratis und franko.

**G. Winkler, Schlosserei, Thun.**

Referenzen erteilt gütigst Herr Oberstlieut. Dr. Mürset in Bern.

# KRANKENFAHRSTÜHLE

VERKAUF & MIETE

**C. E. Rüeegggers Witwe**

Marktgasse 13 BERN Amthausgasse 8

# Firma M. SCHÄERER

Fabr. chirurg. Instrumente, Bandagist, Orthopädist, Lieferant der eidg. Armee

12 Marktgasse **BERN** Marktgasse 12

empfiehlt:

**Verbandscheren**, vernickelt, Modell der Wärterbulgen der eidg. Armee, à Fr. 1. 75

**Pincetten**, vernickelt, Armee-Modell, à . . . . . " 1. 25

**Rasiermesser**, Armee-Modell, à . . . . . " 2. 50

— Bei Bezug mehrerer Stücke Engrospreise —

## Billigste Bezugsquelle für Verbandmaterial

### Hydrophile Binden

Länge 5, Breite 4 5 6 8 10 12 cm.

100 Stück Fr. 8. 25 10. 25 12. 25 15. 75 19. 25 23. 25

10 " " --. 85 1. — 1. 30 1. 60 2. — 2. 30

Chem. reine Verbandwatte, 1 Pack à gr. 50 100 250 500

Fr. —. 30 —. 50 1. — 2. —

Hydrophiler Verbandstoff, 1 Stück = 40 m. Fr. 10. —

1 " = 5 " " 1. 75

1 " = 1 " " —. 40

3

Druck und Expedition: Albert Schuler, Bern und Biel.